



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 28.09.2020

Antrag:
Kunsttunnel etablieren: Projekt findet dreimal im Jahr statt

Der Kunsttunnel am Odeonsplatz wird als begehbares, partizipatives Kunstprojekt und werbefreie Oase mitten in der Stadt fest in München etabliert. Er findet ab 2021 für je sieben Tage dreimal im Jahr statt und wird von lokalen Künstler*innen gestaltet.

Begründung:

In München gibt es einen Ort mit hohem Potential für Kunst im öffentlichen Raum: Der Verbindungsgang zwischen den U-Bahn-Achsen U4/5 und U3/6 an der U-Bahnstation Odeonsplatz ist hoch frequentiert. Mit seiner Lage im Übergangsbereich zweier Hauptlinien und seinem Gewölbe stellt er einen außergewöhnlichen Ort in München dar. Seit 1995 findet dort jährlich nach einem Konzept einer Münchner Künstlerin¹ und als privat finanzierte Initiative der sogenannte Kunsttunnel statt, ein begehbares Kunstwerk mit 120 qm Bildfläche auf den Flächen der 14 Werbetafeln.

Die allgegenwärtige Überlagerung durch Werbung im öffentlichen Raum kann an diesem Ort symbolisch unterbrochen werden. So entstehen dreimal im Jahr werbefreie Oasen, die den Weg von und zur Arbeit erleichtern. Zudem kommen Kinder und Jugendliche unkompliziert mit Kunst in Kontakt. Gleichzeitig wird Münchner Künstler*innen eine zusätzliche Arbeitsfläche geboten.

Initiative:
Sonja Haider
kulturpolitische Sprecherin
Stadträtin

Hans-Peter Mehling
wirtschaftspolitischer Sprecher
Stadtrat

¹ Initiatorin der Projektreihe Kunsttunnel: Regina Haller <https://kunsttunnel.de/>. Seit 5 Jahren in Kooperation mit Kunstfoyer Versicherungskammer Kulturstiftung.